

Telemänner begeistern Publikum

Am vergangenen Samstag, 22. April 2017 fand im Bürgerhaus Kelter/Altes Rathaus das Konzert der „Telemänner“ statt. Dabei handelt es sich um ein Projektorchester, das in den Ferien Stücke einstudiert und in Konzerten zum Feriende dem Publikum präsentiert.

Über den Ehrenbürger der Gemeinde, Herrn Richard Hirschmann und seiner Frau, waren die Kontakte zu den „Telemännern“ hergestellt worden. Die gut 20 jungen Musikerinnen und Musiker probten am Samstagnachmittag ihre Stücke im Bürgerhaus Kelter/Altes Rathaus und gaben dann ab 19.00 Uhr ein Konzert.

Bürgereister Klaus Warthon konnte den Ehrenbürger Richard Hirschmann mit seiner Frau sowie zahlreiche Gemeinderäte begrüßen.



Unmittelbar danach dann der bekannte „Frühling“ aus den vier Jahreszeiten ebenfalls von Antonio Vivaldi. In der Zwischenzeit war die Marimba auf die Bühne gestellt worden, ein großes besonders gut klingendes Xylophon. Malte Cantarutti spielte die bekannte Melodie aus allen drei Sätzen und wurde dabei von dem Streichorchester wohlwühlend begleitet.



Des Weiteren hieß er knapp 150 Gäste willkommen und wies darauf hin, dass der Namensgeber dieses Orchesters in diesem Jahr den 250. Todestag feiert. Georg Philipp Telemann ist 1681 in Magdeburg geboren und 1767 in Hamburg verstorben. Die künstlerische Leiterin des Orchesters, Frau Bade-Bräuning, erläuterte noch einiges Wissenswertes rund um Antonio Vivaldi, dessen vier Jahreszeiten auch Teil des Konzerts werden sollten.



Am Ende gab es wahre Beifallsstürme für diese gelungene Interpretation. Mit zwei weiteren Stücken und der vom Publikum mit Nachdruck geforderten Zugabe beendeten die „Telemänner“ nach knapp zwei Stunden einen wundervollen Konzertabend im Bürgerhaus Kelter/Altes Rathaus. Bereits in der kommenden Woche ist das Orchester zu Gast bei einem Festival in Belgien, bei dem man sich auf anspruchsvolle Wertungsspiele eines Wettbewerbs freut.



Das Orchester startete aber mit irisch klingender Musik mit dem Stück „Over the Moor to Maggie“ mit dem gleich schwungvolle Streichermusik die Kelter erfüllte. Es folgten in Abwechslung moderne aber auch sehr klassische Stücke. Unmittelbar vor der Pause durften sich die Gäste auf das Doppelkonzert für zwei Geigen in a-Moll von Antonio Vivaldi freuen. Sammi Lam und Carl Rehberg spielten dabei auf einer elektronischen Geige. Lange anhaltender Applaus begleitete die Künstlerinnen und Künstler in die Pause.

1. Spatenstich für die Aussegnungshalle am Friedhof

Am Freitag, 21. April 2017 fand um 15.00 Uhr der 1. Spatenstich für die Aussegnungshalle und das Leichenschauhaus am Friedhof statt. Bei frühlingshaften Temperaturen konnte Bürgermeister Klaus Warthon zahlreiche Gemeinderäte, Architekten und Fachingenieure, das Bestatterehopaar, Anwohner, ausführende Firmen und weitere Gäste begrüßen.

